

**Documentation of the
Bundesbank Online Panel Pilot Survey of Firms**

Wave 1

Deutsche Bundesbank
Research Centre

Version: 1.0 (15.06.2020)

Contact: unternehmensbefragung@bundesbank.de

Notes

1. General coding:

For all questions, the following codes apply.

-9999	Dropout: The respondent did not answer the question due to dropout
-9998	No answer: The respondent clicked on "keine Angabe" instead of answering the question
-9997	Don't know: The respondent clicked on "weiß nicht" instead of answering the question
-6666	Does not apply: The question or response option was not shown to the respondent due to filters or prior item-nonresponse
-5555	Recoded by BBk: A coding or data error that was recorded by the Bundesbank

2. Legend for question header:

Each question header includes information on the name of the question, whether it was part of the core questionnaire ("CORE"), included for a specific project ("PRO"), or part of descriptive statistics ("DESCRIPT"), the broad topic and the variable name(s).

Legend	Question name	Question source	Topic	Variable name
Example 1	003	CORE	Perceived problems	percprob_[a-j]
Example 2	103	PRO	Supply chains qualitative	suppchains_[a-b]

3. Question filtering and coding:

Coding details, filters and conditional redirects are highlighted by *Courier*. If questions are posed to all respondents, this is not explicitly stated. For filtered questions, the filter is listed at the top and refers to the question name, e.g.:

103	PRO	Supply chain problems domestic or foreign	suppchain_[a-b]
Input filter: 001_d = 6 7 8 9 10			

4. Variable names

Variable **names** are indicated in the top right corner. In case the question has multiple items, the items are indicated by underscores and a **letter**. Enumeration letters correspond to variable names. The **coding** of the variables is numeric and indicates the scale.

001	CORE	Perceptions qualitative	percmacroquali_[a-g]
<p>FRAGE: Wie haben sich die folgenden Unternehmenskennzahlen im letzten Monat entwickelt?</p> <p>1 = deutlich gesunken 2 = geringfügig gesunken 3 = ungefähr gleichgeblieben 4 = geringfügig gestiegen 5 = deutlich gestiegen</p> <p>a Umsatz b Beschäftigung (gemessen in Arbeitsstunden) c Zugang zu Vorleistungen und Vorprodukten d Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen e Kurzfristige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen f Kurzfristig verfügbare liquide Mittel g Vorräte/Vorratsvermögen (Lagerbestand an Vorprodukten sowie fertig erzeugte Waren)</p>			

Structure of the questionnaires and the dataset

Variable name	Topic	Wave 1	Origin
percmacroquali_[a-i]	Perceptions qualitative	001	Core
expmacroquali_[a-h]	Expectations qualitative	002	Core
percprob_[a-h]	Perceived problems	003	Core
prodchange	Production change due to Corona pandemic	101	Pro
proddeclinepoint	Production decline due to Corona pandemic	102A	Pro
prodincreasepoint	Production increase due to Corona pandemic	102B	Pro
employcorona_[a-d]	Employment reactions to Corona pandemic	103	Pro
suppchain_[a-b]	Supply chain problems domestic or foreign	104	Pro
financingquali_[a-g]	Financing sources qualitative	105	Pro
creduse1_[a-b]	Credit use 1	004	Core
creduse2	Credit use 2	005A	Core
nocredreasons	Reasons for no credit	005B	Core
credkfw1_[a-b]	Credit guaranteed by the KfW requested	106	Pro
credkfw2	Credit guaranteed by the KfW request outcome	107A	Pro
nocredkfw	Reasons for no KfW credit	107B	Pro
liquiditycrisis	Liquidity during crisis	108	Pro
firmid	Firm characteristics implicit	firmid	Descript
firmemploy	Firm characteristics explicit employment	firmemploy	Descript
firmturnover	Firm characteristics explicit turnover	firmturnover	Descript
firmsector	Firm characteristics explicit economic sector	firmsector	Descript
firmregion	Firm characteristics explicit region	firmregion	Descript
respondenttype_[a-k]	Characteristics of respondent	respondenttype	Descript
feedback_[a-b]	Feedback questions	006	Core
feedbackopen	Open feedback question	007	Core
panel	Panel participation	008	Core
contact	Contact	009	Core

000	CORE	OPENING 1
<p>Herzlich willkommen zur Unternehmensbefragung im Auftrag der Deutschen Bundesbank.</p> <p>Wichtige Hinweise zur Befragung:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Bitte verwenden Sie zum Navigieren ausschließlich die Schaltfläche „Weiter“ am unteren Ende des Fragebogens. Bitte verwenden Sie <u>nicht</u> die Schaltfläche Ihres Browsers oder die Zurück-Taste Ihres Mobiltelefons oder Tablets. ▪ Für die korrekte Darstellung der einzelnen Fragen sollten Sie einen aktuellen Browser, wie z.B. Google Chrome, Mozilla Firefox (ab Version 12), Apple Safari (ab Version 6), Opera (ab Version 20) oder Microsoft Edge, verwenden. Aus älteren Browsern, insbesondere Internet Explorer 8 und früher, kann es zu Einschränkungen hinsichtlich Design und Bedienkomfort kommen. <p>Bei Fragen, Problemen oder Anmerkungen zur Bedienbarkeit des Fragebogens erreichen Sie das forsa. Support-Team montags bis freitags von 9.00 bis 18.00 Uhr unter der kostenfreien Telefonnummer 0800 367 72 02 oder via E-Mail an online-befragung@forsa.de. Zu inhaltlichen Fragen oder Anmerkungen erreichen Sie das Projektteam der Deutschen Bundesbank unter der Telefonnummer 069 9566 4396 oder via E-Mail an unternehmensbefragung@bundesbank.de.</p>		

000	CORE	OPENING 2
<p>Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit für diese Befragung nehmen. Die Deutsche Bundesbank möchte wissen, wie sich die Corona-Krise auf Ihr Unternehmen auswirkt und was Ihre zukünftigen Erwartungen sind.</p> <p>Die Beantwortung wird ca. 15 Minuten in Anspruch nehmen. Ihre Antworten werden vertraulich behandelt. Es hilft uns sehr, wenn Sie die Fragen so sorgfältig wie möglich beantworten.</p>		

000	CORE	OPENING 3
<p>Die Deutsche Bundesbank misst dem Schutz Ihrer Angaben einen besonders hohen Stellenwert bei. Alle Ihre Angaben werden vertraulich behandelt, entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen. Nur wenige Mitarbeiter*innen in einer Datentreuhänderstelle der Bundesbank werden Ihre Befragungsdaten pseudonymisiert sehen. Mitarbeiter*innen der Bundesbank erhalten Ihre Angaben faktisch anonym. Veröffentlichte Ergebnisse sind absolut anonym und ermöglichen somit keine Rückschlüsse auf Ihr Unternehmen. Ihre Antworten helfen der Deutschen Bundesbank, ihre gesetzlichen Aufgaben zu erfüllen(wenn Sie mehr über die Aufgaben der Bundesbank wissen wollen, klicken Sie bitte hier). An Forschungseinrichtungen können nur faktisch anonymisierte Daten für solche Forschungszwecke weitergegeben werden, die einen Bezug zu den Aufgaben der Bundesbank haben. Nähere Informationen, fachliche Ansprechpersonen und ausgewählte Ergebnisse zur Befragung finden Sie auf der Website der Deutschen Bundesbank: www.bundesbank.de/unternehmensstudie.</p> <p>Selbstverständlich ist Ihre Teilnahme an unserer Studie freiwillig. Mit Ihrer Teilnahme willigen Sie darin ein, dass Ihre Daten für Zwecke der Aufgabenerfüllung der Deutschen Bundesbank gespeichert, verarbeitet und weitergegeben werden dürfen. Sie können ihre Einwilligung jederzeit widerrufen. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung allerdings nicht berührt. Im Laufe der Befragung werden zwei weitere Einwilligungen zur Verknüpfung der Befragungsdaten mit Unternehmensstatistiken sowie zu einer erneuten Befragung erbeten.(Wenn Sie mehr darüber erfahren wollen, klicken Sie bitte hier) Selbstverständlich können sie auch diese Einwilligungen nicht erteilen. Wir bitten Sie aber, an der Befragung teilzunehmen und die anderen Angaben auszufüllen. Ihre Angaben helfen der Deutschen Bundesbank bei der Erfüllung ihrer gesetzlichen Aufgaben.</p>		

001	CORE	Perceptions qualitative	percmacroquali_[a-i]
<p>After the term "Zugang zu Finanzierungsquellen", an info box (i) with the following definition is shown: "Der "Zugang zu Finanzierungsquellen beschreibt die Möglichkeit, verschiedene Formen der Außenfinanzierung in Anspruch nehmen zu können zur Finanzierung Ihrer unternehmerischen Tätigkeit, z. B. Bankkredite, Handelskredite, Anteilsrechte, Schuldverschreibungen oder sonstige Finanzierungsinstrumente. Sofern sich die Möglichkeiten der Inanspruchnahme verschlechtert haben, geben Sie bitte gesunken an."</p>			
<p>FRAGE: Wie haben sich die folgenden Kennzahlen in Ihrem Unternehmen im letzten Monat entwickelt?</p> <p>1 = deutlich gesunken 2 = geringfügig gesunken 3 = ungefähr gleichgeblieben 4 = geringfügig gestiegen 5 = deutlich gestiegen</p> <p>a Umsatz b Beschäftigung (gemessen in Arbeitsstunden) c Zugang zu Vorleistungen und Vorprodukten d Kurzfristige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen e Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen f Kurzfristig verfügbare liquide Mittel g Bedarf an Kreditfinanzierung h Zugang zu Finanzierungsquellen i Vorräte/Vorratsvermögen (Lagerbestand an Vorprodukten sowie fertig erzeugte Waren)</p>			

002	CORE	Expectations qualitative	expmacroquali_[a-h]
<p>FRAGE: Was glauben Sie, wie werden sich die folgenden Größen in Ihrem Unternehmen in den kommenden 6 Monaten entwickeln? Werden/ wird ...</p> <p>1 = deutlich sinken 2 = geringfügig sinken 3 = ungefähr gleich bleiben 4 = geringfügig steigen 5 = deutlich steigen</p> <p>a Umsatz b Beschäftigung (gemessen in Arbeitsstunden) c Zugang zu Vorleistungen und Vorprodukten d Kurzfristige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen e Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen f Kurzfristig verfügbare liquide Mittel g Bedarf an Kreditfinanzierung h die Absatzpreise im Inland</p>			

003	CORE	Perceived problems	percprob_[a-h]
Order of the first eight categories is generated randomly for each respondent.			
<p>After the term "Zugang zu Finanzierungsquellen", an info box (i) with the following definition is shown: "Der "Zugang zu Finanzierungsquellen beschreibt die Möglichkeit, verschiedene Formen der Außenfinanzierung in Anspruch nehmen zu können zur Finanzierung Ihrer unternehmerischen Tätigkeit, z. B. Bankkredite, Handelskredite, Anteilsrechte, Schuldverschreibungen oder sonstige Finanzierungsinstrumente. Sofern sie bzgl. der Möglichkeiten der Inanspruchnahme Probleme erwarten, geben Sie bitte eine größere Zahl an."</p>			
<p>FRAGE: Was denken Sie, wie problematisch werden die folgenden Aspekte in den nächsten 6 Monaten für Ihr Unternehmen sein?</p> <p>1 = Überhaupt kein Problem 2 -> 4 [no label] 5 = Ein äußerst drängendes Problem</p> <p>Bitte wählen Sie die zutreffenden Antworten aus.</p> <ul style="list-style-type: none"> a Mangelnde Kundennachfrage b Hoher Wettbewerbsdruck c Zugang zu Finanzierungsquellen d Zugang zu Vorleistungen und Vorprodukten e Hohe Produktions-/Arbeitskosten f Verfügbarkeit von qualifizierten Arbeitskräften und erfahrenen Führungskräften g Hohe Regulierung/Staatliche Vorschriften h Schließungen oder Arbeitseinschränkungen wegen der Corona-Pandemie 			

101	PRO	Production change due to Corona pandemic	● prodchange
<p>FRAGE: Wie hat sich in Folge der Corona-Pandemie Ihre Produktion/Geschäftstätigkeit entwickelt?</p> <p>1 = gesunken 2 = gleich geblieben 3 = gestiegen</p>			

102A	PRO	Production decline due to Corona pandemic	proddeclinepoint
<p>Input filter: 101 = 1</p> <p>Keep 101 visible when asking 102A</p>			
<p>FRAGE: In Folge der Corona-Pandemie ist Ihre Produktion/Geschäftstätigkeit gesunken. Wie hoch war der Einbruch Ihrer Produktion/Geschäftstätigkeit in Folge der Corona-Pandemie im Monat Mai im Vergleich zu einer „normalen“ Situation, beispielsweise im Mai 2019? Bitte tippen Sie einen Wert in das Zahlenfeld ein.</p> <p>[Input field] Prozent [Wertebereich 1-100]</p>			

102B	PRO	Production increase due to Corona pandemic	prodincreasepoint
<p>Input filter: 101 = 3</p> <p>Keep 101 visible when asking 102B</p>			
<p>FRAGE: In Folge der Corona-Pandemie ist Ihre Produktion/Geschäftstätigkeit gestiegen. Wie hoch war der Anstieg Ihrer Produktion/Geschäftstätigkeit in Folge der Corona-Pandemie im Mai im Vergleich zu einer „normalen“ Situation, beispielsweise im Mai des Jahres 2019? Bitte tippen Sie einen Wert in das Zahlenfeld ein. [Wertebereich 1-999]</p> <p>[Input field] Prozent</p> <p>Wenn Wert > 100 Hinweis: "Sind Sie sicher, dass Ihre Produktion/Geschäftstätigkeit um mehr als 100 Prozent gestiegen ist, sich also mehr als verdoppelt hat?". Möglichkeit zur Änderung der Eingabe auf der nächsten Seite.</p>			

103	PRO	Employment reactions to Corona pandemic	employcorona_[a-d]												
<p>[if 001_b = 1]</p> <p>Sie haben zu Beginn angegeben, dass die Beschäftigung in Ihrem Unternehmen deutlich gesunken ist.</p> <p>[if 001_b = 2 3 4 5 -9997 -9998 and 002_b = 1]</p> <p>Sie haben zu Beginn angegeben, dass die Beschäftigung in Ihrem Unternehmen voraussichtlich deutlich sinken wird.</p> <p>[if 002_b = 2 3 4 5 -9997 -9998]</p> <p>[Kein Einleitungstext]</p> <p>FRAGE: Wie viel Prozent Ihrer Beschäftigten sind oder werden wegen der Corona-Pandemie innerhalb der folgenden sechs Monate voraussichtlich betroffen sein von ...</p> <p>Bitte tippen Sie je einen Wert in jedes der Zahlenfelder ein (ohne Nachkommastellen).</p> <table data-bbox="215 862 1380 1003"> <tr> <td>a</td> <td>Kurzarbeit</td> <td>[Input field] Prozent</td> </tr> <tr> <td>b</td> <td>Lohn-/Gehaltskürzungen</td> <td>[Input field] Prozent</td> </tr> <tr> <td>c</td> <td>Entlassungen</td> <td>[Input field] Prozent</td> </tr> <tr> <td>d</td> <td>Arbeit von zu Hause</td> <td>[Input field] Prozent</td> </tr> </table>				a	Kurzarbeit	[Input field] Prozent	b	Lohn-/Gehaltskürzungen	[Input field] Prozent	c	Entlassungen	[Input field] Prozent	d	Arbeit von zu Hause	[Input field] Prozent
a	Kurzarbeit	[Input field] Prozent													
b	Lohn-/Gehaltskürzungen	[Input field] Prozent													
c	Entlassungen	[Input field] Prozent													
d	Arbeit von zu Hause	[Input field] Prozent													
<p>[if 002_b = 1 2 and 103_a and 103_c kein positiver Wert]: Fehlermeldung</p> <p>„Sie haben vorhin angegeben, dass die Beschäftigung in Ihrem Unternehmen in den kommenden 6 Monaten voraussichtlich sinken wird. Hier haben Sie bei "Kurzarbeit" und "Entlassungen" keinen positiven Wert angegeben, wie viel Prozent Ihrer Beschäftigten davon betroffen sein werden. Wollen Sie Ihre Angaben noch einmal korrigieren? Falls nein, klicken Sie einfach noch mal auf "weiter", um die Angaben so beizubehalten.</p>															

104	PRO	Supply chain problems domestic or foreign	suppchain_[a-b]
Input filter: 001_c = 1 2 and/or 002_c = 1 2 and/or 003_d = 4 5			
[if 001_c = 1 2]			
Sie haben zu Beginn angegeben, dass der Zugang zu Vorleistungen und Vorprodukten gesunken ist.			
[if 001_c = 3 4 5 -9997 -9998 and 002_c = 1 2]			
Sie haben zu Beginn angegeben, dass der Zugang zu Vorleistungen und Vorprodukten voraussichtlich sinken wird.			
[if 001_c = 3 4 5 -9997 -9998 and 002_c = 3 4 5 -9997 -9998] and 003_d = 4 5			
Sie haben zu Beginn angegeben, dass der Zugang zu Vorleistungen und Vorprodukten ein drängendes Problem für Ihr Unternehmen ist.			
<p>FRAGE: Betrifft dies Zulieferungen aus ...</p> <p>1 = dem Inland 2 = dem Ausland 3 = dem Inland und dem Ausland</p>			
<p>FRAGE: Besteht die Möglichkeit, auf alternative, unmittelbar verfügbare Güter auszuweichen?</p> <p>1 = nein 2 = ja, auf Güter aus dem Inland 3 = ja, auf Güter aus dem Ausland 4 = ja, auf Güter aus dem Inland und dem Ausland</p>			

105	PRO	Financing sources qualitative	financingquali_[a-g]
<p>After the term "Staatlich geförderte Kredite", an info box (i) with the following definition is shown: "Unter staatlich geförderte Kredite fallen z. B. Unterstützungen öffentlicher Stellen in Form von Garantien oder vergünstigter Zinssätze."</p>			
<p>For each individual answer, separate options "keine Angabe" and "weiß nicht" are supplied as a soft prompt, i. e. after clicking "weiter" without having answered.</p>			
<p>FRAGE: Wie wichtig waren die folgenden Finanzierungsquellen für Ihr Unternehmen im März, April und Mai 2020?</p> <p>1 = völlig unwichtig 2 = unwichtig 3 = gelegentlich wichtig 4 = wichtig 5 = sehr wichtig</p> <p>Um weitere Informationen zu erhalten, klicken Sie bitte auf die Schaltfläche (i).</p> <ul style="list-style-type: none"> a Einbehaltene Gewinne b Bankkredite c Überziehungskredite d Staatlich geförderte Kredite e Handelskredite (darunter Anzahlungen und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen) f Anteilsrechte g Sonstige Instrumente (Schuldverschreibungen, sonstige Kredite (darunter gegenüber verbundenen Unternehmen), Leasing/Mietkauf und Factoring) 			

004	CORE	Credit use 1	creduse1_[a-b]
<p>After the term "staatlich geförderte Kredite", an info box (i) with the following definition is shown: "Unter staatlich geförderte Kredite fallen z. B. durch die KfW oder durch die Landesförderbanken subventionierte Kredite."</p>			
<p>FRAGE: Hat Ihr Unternehmen im März, April oder Mai 2020 Verhandlungen zur Aufnahme eines Kredits oder zur Einrichtung einer Kreditlinie mit einer oder mehreren Banken geführt?</p> <p>Hinweis: Ausgenommen sind hier sämtliche staatlich geförderte Kredite.</p> <p>1 = ja 2 = nein</p> <p>a unabhängig von der Corona-Krise b wegen der Corona-Krise</p>			

005A	CORE	Credit use 2	creduse2
<p>Input filter: creduse1_a = 1 and/or creduse1_b = 1</p> <p>Keep 004 visible when asking 005A/005B</p>			
<p>FRAGE: Was war das Ergebnis der Verhandlungen?</p> <p>Bitte wählen Sie die zutreffenden Antworten aus.</p> <p>1 = Kredit/Kreditlinie wurde in der gewünschten Höhe mit den gewünschten Konditionen (Zinsen, Besicherung) genehmigt 2 = Kredit/Kreditlinie wurde in der gewünschten Höhe, aber zu schlechteren Konditionen genehmigt 3 = Kredit/Kreditlinie wurde in geringerer Höhe, aber zu den gewünschten Konditionen genehmigt 4 = Kredit/Kreditlinie wurde in geringerer Höhe und zu schlechteren Konditionen genehmigt 5 = Entscheidung über Kreditantrag wurde noch nicht getroffen 6 = Kreditverhandlung ohne Abschluss beendet</p>			

005B	CORE	Reasons for no credit	nocredreasons
<p>Input filter: creduse1_a = 2 and creduse1_b = 2; creduse1_a = 2 and creduse1_b = -9997 -9998; creduse1_a = -9997 -9998 and creduse1_b = 2</p> <p>Keep 004 visible when asking 005A/005B</p>			
<p>FRAGE: Was war der Grund?</p> <p>Bitte wählen Sie die zutreffenden Antworten aus.</p> <p>1 = Kein Bedarf 2 = Keine Aussicht auf Erfolg 3 = Kein Bedarf mehr, geplante Kreditaufnahme aufgrund aktueller Entwicklungen verschoben/abgesagt</p>			

106	PRO	Credit guaranteed by the KfW requested	credkfw1_[a-b]
<p>FRAGE: Hat Ihr Unternehmen im März, April oder Mai 2020 einen durch die KfW oder durch die Landesförderbanken geförderten Kredit beantragt?</p> <p>1 = ja 2 = nein</p> <p>a unabhängig von der Corona-Krise b wegen der Corona-Krise</p>			

107A	PRO	Credit guaranteed by the KfW request outcome	credkfw2
<p>Input filter: credkfw1_a = 1 and/or credkfw1_b = 1</p> <p>Keep 106 visible when asking 107A</p>			
<p>FRAGE: Was war das Ergebnis der Verhandlungen?</p> <p>Bitte wählen Sie die zutreffenden Antworten aus.</p> <p>1 = Kredit/Kreditlinie wurde in der gewünschten Höhe genehmigt 2 = Kredit/Kreditlinie wurde in geringerer Höhe genehmigt 3 = Entscheidung über Kreditantrag wurde noch nicht getroffen 4 = Kreditverhandlung ohne Abschluss beendet</p>			

107B	PRO	Reasons for no KfW credit	nocredkfw
<p>Input filter: credkfw1_a = 2 and credkfw1_b = 2; credkfw1_a = 2 and credkfw1_b = -9997 -9998; credkfw1_a = -9997 -9998 and credkfw1_b = 2</p> <p>Keep 106 visible when asking 107B</p>			
<p>FRAGE: Was war der Grund?</p> <p>1 = Kein Bedarf 2 = Keine Aussicht auf Erfolg 3 = Konditionen der staatlich geförderten Kredite nicht zum Bedarf passend</p>			

108	PRO	Liquidity during crisis	liquiditycrisis
<p>FRAGE: Ist der Gesamtumfang aus staatlichen Unterstützungsmaßnahmen (z.B. KfW-Kredite, Wirtschaftsstabilisierungsfonds, Direktzuschüsse, Liquiditätshilfen usw.) und bestehenden Finanzierungsquellen voraussichtlich ausreichend, um die Liquiditätsversorgung Ihres Unternehmens in der aktuellen Corona-Krise sicher zu stellen?</p> <p>1 = Der Gesamtbetrag ist voraussichtlich ausreichend, um die aktuelle Krise bewältigen zu können, selbst wenn die gegenwärtigen Einschränkungen bis Ende Juli verlängert werden sollten. 2 = Der Gesamtbetrag ist voraussichtlich ausreichend, um die aktuelle Krise bewältigen zu können, allerdings nur, wenn die gegenwärtigen Einschränkungen im Juni zurückgeführt werden. 3 = Auch wenn die gegenwärtigen Einschränkungen im Juni zurückgeführt werden, ist der Gesamtbetrag voraussichtlich nicht ausreichend; weitere staatliche Unterstützungsmaßnahmen sind erforderlich. 4 = Auch wenn die gegenwärtigen Einschränkungen im Juni zurückgeführt werden, ist der Gesamtbetrag voraussichtlich nicht ausreichend; die Nutzung weiterer Finanzierungsquellen ist beabsichtigt (z.B. Bankkredite, Kapitalmarktemissionen, Handelsfinanzierung, Finanzierung über verbundene Unternehmen etc.). 5 = Keine Aussage möglich.</p>			

firmid	DESCRIPT	Firm characteristics implicit	firmid
<p>Zur Vervollständigung der erhobenen Informationen müssen diese kategorisiert werden. Dazu würde die Deutsche Bundesbank bei der Auswertung der Befragung gerne Daten, die ihr in Erfüllung ihrer Aufgaben zur Verfügung stehen, einbeziehen, die bei der Deutschen Bundesbank in Frankfurt in einer getrennten Unternehmensdatenbank vorliegen. Wenn Sie dazu nicht Ihre Einwilligung erteilen, ist die Bundesbank darauf angewiesen, dass sie die Kategorisierung in zusätzlichen Fragen selbst vornehmen. Dabei handelt es sich, wie Sie dort sehen können, zum Beispiel um Informationen zur Größe, zur Bilanz, zur Rechtsform, zum Wirtschaftszweig und zu weiteren Strukturinformationen Ihres Unternehmens. Zum Zweck der Zuspiegelung dieser Daten an die Befragungsdaten benötigen wir Ihre Einwilligung.</p> <p>Das Zusammenspielen der Informationen wird in einer Datentreuhänderstelle – dem Forschungsdaten- und Servicezentrum der Deutschen Bundesbank (FDSZ) – vorgenommen. Bei den anschließenden Auswertungen dieser Informationen im FDSZ wird die Sicherheit Ihrer Daten gewährleistet. Ihre Einwilligung ist selbstverständlich freiwillig. Sie können sie jederzeit widerrufen. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung allerdings nicht berührt.</p> <p>1 = Ja, Einverständnis erteilt. 2 = Nein, Einverständnis nicht erteilt. 3 = Ich bin nicht befugt, das Einverständnis zu erteilen.</p>			

firmemploy	DESCRIPT	Firm characteristics explicit employment	firmemploy
<p>FRAGE: Wie viele Beschäftigte hatte Ihr Unternehmen am 31. Dezember 2019?</p> <p>1 = 1 bis 10 Beschäftigte 2 = 11 bis 50 Beschäftigte 3 = 51 bis 200 Beschäftigte 4 = 201 bis 1.000 Beschäftigte 5 = Über 1.000 Beschäftigte</p>			

firmturnover	DESCRIPT	Firm characteristics explicit turnover	firmturnover
<p>Wichtige Bestimmungsfaktoren für die Beschäftigungsentwicklung sind das Geschäftsvolumen und die Wertschöpfung, also die Eigenleistung des Unternehmens. Mit Geschäftsvolumen meinen wir im Normalfall den Umsatz (ohne Umsatzsteuer), bei Banken/Kreditinstituten die Bruttozins- und Provisionserträge sowie das Handelsergebnis und bei Versicherungen die Bruttobeitragseinnahmen.</p>			
<p>FRAGE: Wie hoch war das Geschäftsvolumen Ihres Unternehmens in 2019?</p>			
<p>1 = 1 Euro bis 1 Mio Euro</p>			
<p>2 = Über 1 Mio Euro bis 7 Mio Euro</p>			
<p>3 = Über 7 Mio Euro bis 34 Mio Euro</p>			
<p>4 = Über 34 Mio Euro bis 229 Mio Euro</p>			
<p>5 = Über 229 Mio Euro</p>			

firmsector	DESCRIP	Firm characteristics explicit economic sector	firmsector
<p>After the term "Wirtschaftszweig", an info box (i) with the following explanation is shown: "Hier aufgeführt werden alle Wirtschaftszweige gemäß Klassifikation des IAB-Betriebspanels."</p>			
<p>FRAGE: Welchem Wirtschaftszweig ist Ihr Unternehmen am ehesten zuzurechnen?</p> <p>Um weitere Informationen zu erhalten, klicken Sie bitte auf die Schaltfläche (i).</p> <p>1 = Land- und Forstwirtschaft, Fischerei 2 = Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, Energie und Wasserversorgung 3 = Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen 4 = Nahrungs- und Genussmittel 5 = Verbrauchsgüter 6 = Produktionsgüter 7 = Investitions- und Gebrauchsgüter 8 = Baugewerbe/Bau 9 = Großhandel; KFZ-Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen 10 = Einzelhandel 11 = Verkehr und Lagerei 12 = Information und Kommunikation 13 = Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie 14 = Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen 15 = Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen 16 = Erziehung und Unterricht 17 = Gesundheits- und Sozialwesen 18 = Erbringung von sonstigen Dienstleistungen 19 = Interessenvertretungen 20 = Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung</p>			

firmregion	DESCRIPT	Firm characteristics explicit region	firmregion
<p>FRAGE: In welchem Bundesland hat Ihr Unternehmen seinen Hauptsitz in Deutschland?</p> <p>1 = Baden-Württemberg 2 = Bayern 3 = Berlin 4 = Brandenburg 5 = Bremen 6 = Hamburg 7 = Hessen 8 = Mecklenburg-Vorpommern 9 = Niedersachsen 10 = Nordrhein-Westfalen 11 = Rheinland-Pfalz 12 = Saarland 13 = Sachsen 14 = Sachsen-Anhalt 15 = Schleswig-Holstein 16 = Thüringen</p>			

respondenttype	DESCRIPT	Characteristics of respondent	respondenttype_[a-k]
<p>Nun möchten wir noch etwas zu Ihrer Funktion in Ihrem Unternehmen erfahren. Bitte wählen Sie die zutreffenden Antworten aus.</p> <p>FRAGE: In welchem Bereich Ihres Unternehmens arbeiten Sie?</p> <p>[a] In der Geschäftsführung [b] In Finanzen/Controlling/Buchhaltung [c] In Vertrieb/Marketing/Kommunikation [d] In einem anderen Bereich, und zwar: <input type="text"/> respondenttype_e</p>			
<p>FRAGE: Welche Funktionsbezeichnung trifft auf Ihre Tätigkeit am ehesten zu?</p> <p>Bitte wählen Sie die zutreffenden Antworten aus.</p> <p>[f] Inhaber*in/Geschäftsführer*in/Vorstandsmitglied/Prokurist*in [g] Abteilungsleiter*in [h] Teamleiter*in [i] Sachbearbeiter*in [j] Sonstiges, und zwar: <input type="text"/> respondenttype_k</p>			

006	CORE	Feedback questions	feedback_[a-b]
<p>Bitte beantworten Sie jetzt noch wenige Fragen zu Ihrer Einschätzung bezüglich der Befragung.</p> <p>FRAGE: Wie <u>schwierig</u> fanden Sie die Befragung insgesamt?</p> <p>1 = sehr schwierig 2 = eher schwierig 3 = teils / teils 4 = eher einfach 5 = sehr einfach</p>			
<p>FRAGE: Wie fanden Sie <u>die Länge</u> des Fragebogens?</p> <p>1 = deutlich zu lang 2 = etwas zu lang 3 = gerade richtig 4 = etwas zu kurz 5 = deutlich zu kurz</p>			

007	CORE	Open feedback question	feedbackopen
<p><i>Variable is not included in the scientific use file.</i></p>			
<p>FRAGE: Haben Sie Anregungen oder Kritik zur Befragung, dann können Sie diese hier einfügen:</p> <p>Bitte tippen Sie Ihre Antwort in das Textfeld ein.</p> <p><i>[Input field]</i></p>			

008	CORE	Panel participation	panel
<p>FRAGE: Um zu erfahren, wie Sie die Krise weiter bewältigen und wie sich Ihr Unternehmen in den nächsten Jahren weiterentwickelt, würden wir Sie gerne zukünftig in Abständen von ein bis sechs Monaten befragen. Damit wir Sie für eine erneute Befragung erreichen können, müssten wir Ihre Kontaktdaten aufbewahren. Das Datenschutzgesetz setzt dabei Ihre Einwilligung voraus.</p> <p>Ihre Kontaktdaten werden getrennt vom Fragebogen ausschließlich für den Zweck dieser weiteren Befragung aufgehoben. Sie werden niemals mit den von Ihnen angegebenen Antworten in Verbindung gebracht. Ihre Angaben bleiben im vorbeschriebenen Sinne anonym und Ihre Daten werden niemals an Dritte weitergegeben. Nach Abschluss der letzten Befragung werden Ihre Kontaktdaten dann endgültig gelöscht. Die datenschutzrechtlichen Hinweise zur Verarbeitung der personenbezogenen Kontaktdaten und die Angaben der Datenschutzbeauftragten sowie zu den Betroffenenrechten finden Sie im allgemeinen Datenschutzhinweis auf www.bundesbank.de/unternehmensstudie.</p> <p>Wir wären sehr dankbar, wenn wir Sie für das weitere Mitwirken an unserem Forschungsprojekt gewinnen könnten. Selbstverständlich ist auch dies freiwillig und Sie können die Einwilligung jederzeit widerrufen.</p> <p>Ich bin mit der Aufbewahrung meiner Adresse für weitere Befragungen einverstanden: (bitte auswählen)</p> <p>1 = ja 2 = nein</p>			

009	CORE	Contact	contact
<p><code>Input filter panel = 1</code></p> <p>FRAGE: Um mit Ihnen einfacher für eine weitere Befragung in Kontakt treten zu können, bitten wir Sie, uns eine E-Mailadresse zu nennen, unter der wir Ihr Unternehmen hierfür erreichen können. Die E-Mailadresse wird zu keinem anderen Zweck verwendet und wird wie Ihre anderen Kontaktdaten behandelt.</p> <p><code>[Input field]</code></p>			